

ISH 2023, Frankfurt a. M. (Deutschland), 13.-17. März, Halle 10.2, Stand C55

IoT-basierte Innovationen von Siemens verwandeln Gebäude in intelligente Ökosysteme

- **Siemens stellt auf der ISH 2023 IoT-basierte Smart-Building-Lösungen vor, die einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Gebäudebetrieb leisten**
- **Produkte für kleine Gebäude sowie ganze Gebäudekomplexe**

Auf der diesjährigen ISH in Frankfurt stellt Siemens cloud-basierte Plattformen, IoT-fähige Produkte und Lösungen vor, die Gebäude intelligenter machen und das Potenzial der Digitalisierung nutzen. Das Unternehmen, das auf der Messe unter dem Motto „*Your fast lane to smart buildings*“ ausstellt, verwandelt Gebäude in intelligente Ökosysteme, die sowohl die Geschäftsziele von Gebäudeeigentümern und -betreibern im Hinblick auf verbesserte Gebäudeleistung als auch die Anforderungen von Mietern an komfortable und gesunde Gebäude erfüllen.

„Angesichts der aktuellen Herausforderungen des Klimawandels, der Energiekrise und des wachsenden regulatorischen Drucks müssen die Akteure im Gebäudebereich jetzt dringend die Weichen stellen, um den Gebäudebetrieb intelligenter zu machen“, sagt Henning Sandfort, CEO von Building Products bei Siemens Smart Infrastructure. „Wir entwickeln unser Portfolio kontinuierlich weiter und führen neue Technologien ein, um Gebäude für alle Beteiligten zu einem besseren Ort zu machen und gleichzeitig ihre Klimabilanz zu optimieren.“

Innovationen zur Steigerung der Gebäudeleistung

Siemens bietet nicht nur Lösungen für große Einzelgebäude und Gebäudekomplexe, sondern auch für Gebäude kleiner und mittlerer Größe. Da diese den Großteil der bebauten Flächen weltweit ausmachen, tragen sie wesentlich zu den Dekarbonisierungsbemühungen der Industrie bei.

In Frankfurt zeigt Siemens zum ersten Mal auf einer Messe sein neues intelligentes Automationssystem, das die Bedenken von Facility-Managern und Installateuren hinsichtlich der Komplexität von Gebäudeautomation adressiert. Das Automationssystem ist für einfache kleine bis mittelgroße Gebäude konzipiert. Es erfordert keinerlei Engineering auf Kundenseite und bietet trotzdem alle Vorteile, die mit einer Optimierung der Energieeffizienz von Gebäuden einhergehen.

Ein weiteres Highlight ist das bewährte Gebäudeautomationssystem Desigo, das jetzt in einer Version mit noch besserem Schutz vor Cyberangriffen erhältlich ist. Als eines der branchenweit ersten Systeme dieser Art bietet es BACnet Secure Connect auf allen Ebenen – von der Raumautomation bis zum Gebäudemanagementsystem Desigo CC. Dank seiner Skalierbarkeit kann Desigo bis zu 1000 Geräte sicher verbinden und steuern.

Infolge der Energiekrise ist die Nachfrage nach Wärmepumpen stark gestiegen. Auf der ISH stellt Siemens den in Kürze erhältlichen HLK-Regler Climatix S400 für Wärmepumpenanwendungen in Wohngebäuden vor. Der kompakte Regler ist ideal für Anwendungen mit erneuerbaren Energiequellen, trägt zur Umweltfreundlichkeit von HLK-Anlagen bei und verbessert die Klimabilanz von Gebäuden.

Lösungen für datengestützte Gebäude

Auf der Messe können Besucher außerdem Building X interaktiv erleben. Diese ganzheitliche und offene Plattform mit datengestützten Anwendungen und Konnektivitätslösungen für den Gebäudebetrieb wurde 2022 auf den Markt gebracht. Vorgestellt wird auch die neue Connect Box, eine IoT-basierte Lösung zur intelligenten und einfachen Verwaltung kleiner bis mittelgroßer Gebäude.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://sie.ag/412XpJi>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter

www.siemens.de/smart-infrastructure

Weitere Informationen zur ISH 2023 finden Sie unter www.siemens.de/ISH

Ansprechpartner für Journalisten

Catharina Bujnoch-Gross

Tel.: +41 79 5660778; E-Mail: catharina.bujnoch@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter:

www.twitter.com/siemens_press und www.twitter.com/SiemensInfra

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2022 hatte das Geschäft weltweit rund 72.700 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 hatte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.